

Wichtige Hinweise im Schadenfall

WENN SIE AUS IHRER REISEVERSICHERUNG ANSPRÜCHE GELTEND MACHEN, BEACHTEN SIE BITTE FOLGENDES:

Im Schadenfall benötigen wir grundsätzlich folgende Unterlagen:

1. Kopie der Buchungsbestätigung des Veranstalters
2. Kopie des Versicherungsnachweises
3. Zur Überweisung des eventuellen Erstattungsbetrages die Angabe der Bankverbindung des Empfängers (bei Auslandsüberweisungen die IBAN-Nummer und den BIC-Code)
4. Die jeweils unter A-G genannten weiteren Unterlagen

A REISE-KRANKENVERSICHERUNG

1. Als Kostennachweise sind bezahlte Originalbelege einzureichen, die folgende Angaben enthalten müssen:
 - Namen und Anschrift des Patienten,
 - Namen und Anschrift des Behandlers/Arztes,
 - Krankheitsbezeichnung,
 - Behandlungszeitraum,
 - Einzelleistungen des Arztes/Krankenhauses,
 - genaue Bezeichnung der ausländischen Währung.
2. Bei stationärer Behandlung ist sofort der Notruf-Service unter der Tel.-Nr. 0180/5 256 256 zu verständigen (unter Angabe der Versicherungsnummer, ggf. des Reiseveranstalters).
3. Ein medizinisch sinnvoller und ärztlich angeordneter Krankenrücktransport wird ausschließlich von den Spezialisten unseres weltweiten Notruf-Service auf Reisen organisiert.
Dieser ist rund um die Uhr aus Deutschland unter der Tel.-Nr. 0180/5 256 256 (0,14 EUR pro Minute aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise aus dem Mobilfunk) erreichbar. Bei Anrufen aus dem Ausland beachten Sie bitte die jeweilige Vorwahl für Deutschland.

B REISE-RÜCKTRITTSKOSTEN-VERSICHERUNG UND URLAUBSGARANTIE (REISEABBRUCH-VERSICHERUNG)

1. Bei der Buchungsstelle ist eine unverzügliche Stornierung erforderlich, um die Stornokosten so gering wie möglich zu halten! Höhere Stornokosten werden nicht erstattet, wenn Sie aufgrund Nichteintritt einer erhofften Besserung oder Heilung die Reise zu spät stornieren!
2. Bei einem Schadenfall über 300,- EUR können Sie sich einen Vordruck für eine Schadenanzeige mit ärztlichem Attest unter Tel. 040/41 19-23 00 anfordern oder unter www.hmr.de/schadenformulare ausdrucken. Bei geringfügigen Schadenfällen reicht ein formloses ärztliches Attest mit Angabe der Diagnose und der Behandlungsdaten.
3. Der HanseMerkur sind folgende weitere Unterlagen einzureichen:
 - Sämtliche Buchungs- und Stornierungsunterlagen im Original.
 - Bezahlte Original-Kostennachweise.
 - Ärztliche Bescheinigungen mit Angabe der Diagnose und der Behandlungsdaten (bei der Urlaubsgarantie: die ärztliche Bescheinigung eines Arztes vom Reiseort).
 - Bei Todesfall eine Kopie der Sterbeurkunde.
 - Bei Arbeitsplatzverlust eine Bescheinigung des Arbeitgebers über die betriebsbedingte Kündigung sowie eine Bescheinigung der Bundesagentur für Arbeit über den Beginn der Arbeitslosigkeit (gilt nur bei Reise-Rücktritt).
 - Bei Aufnahme eines Arbeitsverhältnisses aus der Arbeitslosigkeit heraus eine Bescheinigung des neuen Arbeitgebers über den Beginn des Arbeitsverhältnisses sowie eine Bescheinigung der Bundesagentur für Arbeit über den Änderungsbescheid (gilt nur bei Reise-Rücktritt).
 - Bei Arbeitsplatzwechsel Bescheinigungen des alten und neuen Arbeitgebers (gilt nur bei Reise-Rücktritt) inkl. des Nachweises zur Probezeit.

- Bei notwendigen Wiederholungen von nicht bestandenen Prüfungen eine Bescheinigung der Universität/Fachhochschule/College (gilt nur bei Reise-Rücktritt).
- Bei Einberufung zum Grundwehrdienst, zur Wehrübung oder zum Zivildienst Bescheinigung der staatlichen Stelle (gilt nur bei Reise-Rücktritt).

C REISEGEPÄCK-VERSICHERUNG

1. Schäden durch strafbare Handlungen Dritter müssen Sie unverzüglich der für den Schadenort zuständigen Polizeidienststelle anzeigen. Bitte lassen Sie sich das vollständige Polizeiprotokoll aushändigen und reichen uns dieses im Original ein.
2. Schäden während der Beförderung durch ein Beförderungsunternehmen müssen Sie dort unverzüglich anzeigen. Bitte lassen Sie sich von dem Beförderungsunternehmen eine Bescheinigung über die Anzeige ausstellen und reichen uns diese im Original ein.
3. Schäden in einem Beherbergungsbetrieb müssen Sie auch der Leitung dieses Betriebes melden. Bitte lassen Sie sich von dem Beherbergungsbetrieb eine Bescheinigung über die Meldung ausstellen und reichen uns diese im Original ein.
4. Nehmen Sie an einer Pauschalreise teil, bitten wir Sie, den Schaden zusätzlich dem Reiseleiter zu melden. Bitte lassen Sie sich von dem Reiseleiter eine Bescheinigung über die Meldung ausstellen und reichen uns diese im Original ein.

Name und Anschrift des Versicherungsnehmers

HanseMerkur Reiseversicherung
Abt. RLK-Leistung - RLK 2+3

**Schadenanzeige
Reise-Rücktrittskosten-Versicherung**

zur Schaden-Nr: _____
zur Versicherungs-Nr.: _____

Sehr geehrter Kunde,
Sie haben leider Ihre Reise stornieren müssen. Zur zügigen Bearbeitung Ihres Schadenfalles benötigen wir von Ihnen wichtige Angaben. Damit keine weiteren Rückfragen entstehen, füllen Sie bitte diese Schadenanzeige genau und vollständig aus. Vielen Dank für Ihre Mühe. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

I. Angaben zur Reise :

- 1) Reiseveranstalter: _____ Reiseziel: _____
2) Reisebüro: _____
3) Gebucht am: _____ Storniert am : _____
4) Beginn der Reise: _____ Ende der Reise : _____

II. Welche Reiseteilnehmer stornierten die Reise ? (Name, Anschrift, Geb.Datum, Telefon-Nr.)

- 1) _____
2) _____
3) _____
4) _____
5) _____
6) _____

III. Name und Anschrift der Person, die den Versicherungsfall ausgelöst hat:

Sofern es sich **nicht** um einen Reiseteilnehmer handelt, geben Sie bitte auch das Verwandtschaftsverhältnis an

IV. Grund der Reisetornierung :

- | | | | | |
|-----------------------|--------------------------|---|---|---|
| Krankheit | <input type="checkbox"/> | } | → | Bitte lassen Sie den beigefügten Fragebogen vom behandelnden Arzt ausfüllen. |
| Unfall | <input type="checkbox"/> | | | |
| Schwangerschaft | <input type="checkbox"/> | | → | Bitte senden Sie uns ein Attest des behandelnden Arztes bzw. Frauenarztes zu. |
| Impfunverträglichkeit | <input type="checkbox"/> | | → | Bitte senden Sie uns eine ärztliche Bestätigung. |
| Arbeitslosigkeit | <input type="checkbox"/> | | → | Bitte senden Sie uns das Kündigungsschreiben Ihres Arbeitgebers und die Bestätigung des Arbeitsamtes. |
| Tod | <input type="checkbox"/> | | → | Bitte senden Sie uns die Sterbeurkunde in Kopie und teilen Sie uns das Verwandtschaftsverhältnis mit. |

sonstige Gründe : _____

Sollte der Versicherungsfall (z.B. Unfall) durch eine fremde Person verursacht worden sein, geben Sie bitte Namen und genaue Anschrift dieser Person an sowie bei Verkehrsunfällen ggf. Tagebuch-Nr. und Polizeidienststelle:

Wann ist der Versicherungsfall eingetreten ? _____

Bei Krankheit: Lag eine Arbeitsunfähigkeit vor ? Nein Ja

Wenn ja, fügen Sie bitte noch eine Kopie der AU-Bescheinigung den Schadenunterlagen bei und geben Sie bitte nachstehend noch Name und Anschrift Ihres Arbeitgebers an:

V. Reiseabbruch:

Grund für den Reiseabbruch: _____

Wann genau wurde die Reise abgebrochen: _____

Bitte reichen Sie uns in diesem Fall die Originalbelege für die zusätzlich entstandenen Rückreisekosten, z.B. Hotelrechnungen, Flugtickets, Bahnfahrkarten etc., ein.

VI. An wen sollen eventuelle Versicherungsleistungen gezahlt werden? (Name, Anschrift, Bankverbindung)

Unterschrift des Versicherten

VII. Zur Schadenbearbeitung benötigen wir von Ihnen noch folgende Unterlagen :

- | | | | |
|-----------------------------------|--------------------------|--|--------------------------|
| Versicherungsschein | <input type="checkbox"/> | Nachweis über die Zahlung der Vers.-Prämie | <input type="checkbox"/> |
| Reise-Buchungsbestätigung (Kopie) | <input type="checkbox"/> | Teilnehmerliste des Reiseveranstalters | <input type="checkbox"/> |
| Stornokostenrechnung im Original | <input type="checkbox"/> | Reisebedingungen des Reiseveranstalters | <input type="checkbox"/> |
| Mietvertrag im Original | <input type="checkbox"/> | Mietbedingungen des Vermieters | <input type="checkbox"/> |
| Flugtickets im Original | <input type="checkbox"/> | Nachweis über zusätzliche Rückreisekosten | <input type="checkbox"/> |

Bitte die Unterlagen nicht heften oder klammern ! Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Schweigepflichtentbindung:

Veranstalter:
Schaden-Nr.:

Sehr geehrte/r Versicherte/r,

bitte unterzeichnen Sie die nachstehende Erklärung und leiten Sie diesen Vordruck an den behandelnden Arzt weiter.

Schweigepflichtentbindungserklärung:

„Mir ist bekannt, daß der Versicherer zur Beurteilung seiner Leistungspflicht Angaben überprüft, die ich zur Begründung meines Anspruchs mache. Zu diesem Zweck befreie ich die Angehörigen von Heilberufen oder Krankenanstalten sowie Krankenkassen und Krankenversicherer, die in den von mir vorgelegten Unterlagen genannt sind oder die an der Heilbehandlung beteiligt waren, von ihrer Schweigepflicht, und zwar auch über meinen Tod hinaus. Hinsichtlich einer bereits früher (längstens ein Jahr vor Eintritt des Schadenfalls, bei unregelmäßig über längere Zeit auftretenden, z.B. psychischen oder epileptischen Krankheiten zwei Jahre) von einem Arzt, Zahnarzt oder sonstigen Angehörigen eines Heilberufes durchgeführten Behandlung gilt diese Entbindung von der Schweigepflicht jedoch nur, soweit diese Angaben zur Überprüfung der Leistungspflicht erforderlich sind.

Diese Erklärung gebe ich für die von mir gesetzlich vertretene(n) Person(en)

Name(n) der versicherten Person(en):

_____ ab,
die die Bedeutung dieser Erklärung nicht selbst beurteilen kann (können).“

_____ den _____
Ort Datum Unterschrift

Rückantwort :

HanseMerkur Reiseversicherung AG
Siegfried-Wedells-Platz 1
Abt. RLK-Leistung

20352 Hamburg

Ärztliche Bescheinigung:

Veranstalter:
Schaden-Nr.:

Sehr geehrte/r Frau / Herr Doktor,

wir bitten Sie, die nachstehenden Fragen im Interesse unseres Kunden /Ihres Patienten vollständig in Druckschrift zu beantworten, damit wir die Leistungspflicht aus der Reise-Rücktrittskosten-Versicherung beurteilen können.

Name des Patienten

Geburtsdatum

Straße, PLZ, Wohnort

Krankenkasse / -versicherer

Versicherten-Nr.

I. Krankheit / Unfall:

1. a) Genaue Diagnose mit ICD-Code: _____

- b) Vorgeschichte/ Gesamtanamnese (ggf. Extrablatt): _____

2. Wann wurde die Diagnose gestellt bzw. wann ereignete sich der Unfall ? _____
3. Wann wurde wegen dieser Beschwerden erstmals ein Arzt aufgesucht ? _____
4. a) Bestand Arbeitsunfähigkeit ? Nein Ja, vom _____ bis _____
Wenn Ja, bitte eine Kopie der AU-Bescheinigung beifügen !
- b) Wenn Nein, bitte Begründung: _____
5. Stationäre Behandlung ? Nein Ja, vom _____ bis _____
Wenn Ja, bitte auch unbedingt den Entlassungsbericht oder den Aufnahmebefund beifügen !
6. Welche Therapiemaßnahmen wurden eingeleitet? Bitte auch die verschriebenen Medikamente angeben!

7. a) Wann erfolgten wegen dieser Erkrankung im einzelnen Behandlungen ? Datumsangaben erbeten !

- b) Welche Untersuchungen wurden im einzelnen durchgeführt ? _____

8. a) Bestand die Krankheit schon längere Zeit ? Nein Ja, seit wann genau ? _____
- b) Wann erfolgten insbesondere in den beiden letzten Jahren im einzelnen Behandlungen zu der/den oben angegebenen Erkrankung/en ? Datumsangaben erbeten !

- c) An welchen dieser Daten erfolgte die Behandlung aufgrund einer Verschlechterung der bestehenden Erkrankung ? _____
9. Bestanden zur Zeit der Reisebuchung * Bedenken, ob der/die Patient/in die geplante Reise ohne gesundheitliches Risiko durchführen kann ? (*Datum: _____)
10. Wurden Sie nach der Reisefähigkeit gefragt ? Nein Ja, erstmals am _____
letztmalig am _____
11. Wann (Datum) haben Sie vom Antritt der Reise abgeraten ? _____
12. Erfolgte eine Überweisung an einem Facharzt? Nein Ja, am: _____

Bitte den Namen und die Anschrift des Arztes hier angeben!

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift des Arztes